

386129-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Unterstützende Dienste für die öffentliche Verwaltung – Stadt Rosbach vor der Höhe - Fördergebietsmanagement
OJ S 107/2026 05/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rosbach vor der Höhe

E-Mail: briel@rosbach-hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stadt Rosbach vor der Höhe - Fördergebietsmanagement

Beschreibung: Fördergebietsmanagement im Rahmen des Programms "Wachstum und nachhaltige Erneuerung"

Kennung des Verfahrens: 219354ad-a7a0-4422-8da1-bcd885b72957

Interne Kennung: 30712 II 26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75130000 Unterstützende Dienste für die öffentliche Verwaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79421000 Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten, 79411000 Allgemeine Managementberatung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rosbach vor der Höhe

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YKPMZRX#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Stadt Rosbach vor der Höhe - Fördergebietsmanagement

Beschreibung: Die Stadt Rosbach v. d. Höhe ist in das Förderprogramm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" aufgenommen worden, dessen Förderzeitraum gemäß RiLiSE grundsätzlich zehn Jahre nicht überschreiten soll. Spätestens ein Jahr vor Ablauf des Förderzeitraums ist ein Steuerungskonzept zur nachhaltigen Wirkung über den Förderzeitraum hinaus zu erstellen. Die ausgeschriebene Leistung dient der Steuerung, Koordination und förderkonformen Umsetzung der Gesamtmaßnahme innerhalb des Förderzeitraums sowie - soweit beauftragt - der Vorbereitung und Begleitung der Verstetigung. Zur Umsetzung der Gesamtmaßnahme "Verbunden. Zukunftsstark. Gerecht." ist gemäß RiLiSE Nr. 6.5 eine leistungsfähige Steuerungsstruktur aufzubauen. Das Fördergebiet umfasst die historischen Ortskerne von Ober- und Nieder-Rosbach sowie das dazwischenliegende Gewerbe- und Bahnhofsumfeld. Das Fördergebietsmanagement stellt die zentrale operative Steuerungs- und Koordinierungsstruktur für die gesamte Programmlaufzeit dar. Das Fördergebietsmanagement übernimmt insbesondere die operative Steuerung, Koordination, Umsetzungsbegleitung und Fördermittelkoordination der Gesamtmaßnahme. Es ist sicherzustellen, dass eine strukturierte, wirtschaftliche, transparente und förderkonforme Umsetzung der Gesamtmaßnahme gewährleistet wird.

Interne Kennung: 30712 II 26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75130000 Unterstützende Dienste für die öffentliche Verwaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79421000 Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten, 79411000 Allgemeine Managementberatung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rosbach vor der Höhe

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 6

Weitere Informationen zur Verlängerung: - Grundlaufzeit: 5 Jahre - Auftraggeberseitige

Verlängerungsoption: weitere 5 Jahre - Weitere einseitige optionale Verlängerung um bis zu

weitere 5 Jahre in jährlichen Verlängerungsschritten - Kein Rechtsanspruch auf Verlängerung

Die optionalen Verlängerungen dienen insbesondere der Sicherstellung einer kontinuierlichen Projektsteuerung, Umsetzungsbegleitung sowie - soweit erforderlich - der Begleitung von Verstetigungs- und Nachlaufprozessen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Vollständig ausgefülltes Formular

"Eignungsnachweise" (Anlage 1) nebst den darin geforderten Anlagen für jedes Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft. Hinweis: Im Zuge der Eignungsprüfung werden die Mitglieder der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft insgesamt mit der jeweiligen Summe ihrer Beiträge zur Eignung beurteilt. Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB bzw. die Selbstreinigung nach § 125 GWB muss hingegen jedes Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft einzeln nachweisen. - Vollständig ausgefülltes und hinsichtlich der "Verpflichtungserklärung Bewerber-bzw. Bietergemeinschaft" angekreuztes Formular "Verpflichtungserklärungen" (Anlage 2) für jedes Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft. - Eigenerklärung über die Einhaltung der Russland-Sanktionen anlässlich der am 8. April 2022 im EU-Amtsblatt veröffentlichten Verordnung (EU) 2022/576 zur Umsetzung von Russland-Sanktionen gemäß dem Formular "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" (Anlage 3) für jedes Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB bzw. Nachweis von Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1) und ggf. seiner dort geforderten Anlage. - Angabe der Registernummer und des Registergerichts bzw. des Berufsregisters in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1). Der Auftraggeber behält sich vor, Einsicht in das Handelsregister zu nehmen. - Sofern vorhanden: Angabe der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1). - Bestätigung der Erfüllung der Verpflichtung der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1). - Eigenerklärung über die Einhaltung der Russland-Sanktionen anlässlich der am 8. April 2022 im EU-Amtsblatt veröffentlichten Verordnung (EU) 2022/576 zur Umsetzung von Russland-Sanktionen gemäß dem Formular "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" (Anlage 3). - Verpflichtungserklärung Tariftreue (Anlage 1).

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Vorlage von Kopien der Jahresabschlüsse bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025). Sollten die Umsatzzahlen für das Jahr 2025 noch nicht vorliegen, sind Kopien der Jahresabschlüsse für die Jahre 2022, 2023 und 2024 einzureichen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5.000.000,00 EUR (mindestens zweifach maximiert je Versicherungsjahr) jeweils für Personen-, Sach- und Vermögensschäden durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Fachliche Eignung des Unternehmens Nachzuweisen sind Referenzen über mindestens drei abgeschlossene oder laufende Fördergebiets-,

Quartiers- oder Stadtteilmanagementprojekte im Rahmen der Städtebauförderung seit 2018. Davon - mindestens zwei Projekte mit einem Fördervolumen von jeweils mehr als 5 Mio. EUR - mindestens ein Projekt in Hessen - sowie mindestens ein Projekt im Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" oder in einem Vorgänger-Programm Ein Referenzprojekt kann auch mehrere oder alle Bereiche abdecken. - Personelle Eignung der Projektleitung - Einreichung eines tabellarischen Lebenslaufs (max. 2 Seiten) - mindestens drei Jahre Berufserfahrung im Bereich Städtebauförderung und Fördermittelmanagement - nachweisliche Mitwirkung an mindestens zwei Fördergebiets-, Quartiers- oder Stadtteilmanagementprojekte im Rahmen der Städtebauförderung als fachlich verantwortliche Projektsteuerung mit eigenverantwortlicher Koordination, durch Angabe von Referenzprojekten - Nachweisbare Erfahrung in der eigenverantwortlichen Steuerung von Fördermittelprozessen einschließlich Mittelabruf, Verwendungsnachweisen und Abstimmung mit Fördermittelgebern im Bereich der Städtebauförderung, durch Angabe von Referenzprojekten - Nachweisbare Erfahrung in der Durchführung analoger und digitaler Beteiligungsformate mit unterschiedlichen Akteurs- und Zielgruppen, durch Angabe von Referenzprojekten - Nachweisbare Erfahrung in der Zusammenarbeit mit politischen Gremien und kommunalen Entscheidungsstrukturen, durch Angabe von Referenzprojekten. - Personelle Eignung des Projektteams - Einreichung eines Organigramms des Projektteams mit klarer Aufgaben- und Zuständigkeitsverteilung - Nachweis von mindestens drei erfolgreich abgeschlossenen oder laufenden Förder-gebiets-, Quartiers- oder Stadtteilmanagementprojekte im Rahmen der Städtebauförderung seit 2018 - Nachweis, dass das Projektteam insgesamt über mindestens eine Person mit 7 Jahren Berufserfahrung in Städtebauförderung verfügt - Darstellung der vorgesehenen fachlichen Kompetenzbereiche innerhalb des Projektteams. Eine Mehrfachqualifikation einzelner Teammitglieder ist zulässig. Abgedeckt werden sollen insbesondere folgende Kompetenzbereiche: - Städtebau und Stadtentwicklung - Mobilität und öffentliche Räume - Klimaschutz und Klimaanpassung - Sicherstellung der Beachtung der förderrechtlichen Anforderungen sowie koordinierende Unterstützung bei der förderrechtlichen Abwicklung - Projektsteuerung - Beteiligung, Moderation und Kommunikation - Kostenplanung und -controlling - Denkmalschutz und Ortsbildentwicklung Die Abdeckung der Kompetenzbereiche sind durch geeignete Referenzprojekte darzustellen. Dabei kann ein Referenzprojekt auch mehrere oder alle Bereiche abdecken.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei Eignungsleihe: - Benennung der eignungsbeliehenen Unternehmen nebst Art und Umfang der bereitgestellten Eignung im Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1) des Bieters. - Das Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1) ist in jedem Fall von jedem eignungsbeliehenen Unternehmen hinsichtlich der "Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister" sowie hinsichtlich der "Angaben zu Eignungsleihe und zum Einsatz von Nachunternehmern" vollständig ausgefüllt nebst den darin geforderten Anlagen einzureichen. o Sofern sich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des eignungsbeliehenen Unternehmens bedient wird, ist zusätzlich der Abschnitt des Formulars "Eignungsnachweise" (Anlage 1) betreffend die "wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" vom eignungsbeliehenen Unternehmen vollständig ausgefüllt nebst den darin geforderten Anlagen einzureichen. und/ oder o Sofern sich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des eignungsbeliehenen Unternehmens bedient wird, ist zusätzlich der Abschnitt des Formulars "Eignungs-nachweise" (Anlage 1) betreffend die "technische und berufliche Leistungsfähigkeit" vom eignungsbeliehenen Unternehmen vollständig ausgefüllt einzureichen. - Vom eignungsbeliehenen Unternehmen vollständig ausgefülltes und hinsichtlich der "Verpflichtungserklärung Eignungsleihe" angekreuztes

Formular "Verpflichtungserklärungen" (Anlage 2). - Eigenerklärung über die Einhaltung der Russland-Sanktionen anlässlich der am 8. April 2022 im EU-Amtsblatt veröffentlichten Verordnung (EU) 2022/576 zur Umsetzung von Russland-Sanktionen gemäß dem Formular "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" (Anlage 3) von jedem eignungsbeliehenen Unternehmen. Bei Nachunternehmern: - Benennung des Nachunternehmers sowie der Teile der Leistung, die an den Nachunternehmer vergeben werden sollen. im Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1) des Bieters. - Vom Nachunternehmer vollständig ausgefülltes und hinsichtlich der "Verpflichtungserklärung Nachunternehmer" angekreuztes Formular "Verpflichtungserklärungen" (Anlage 2).

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 1. Höhe des Honorars

Beschreibung: Das Angebot mit den niedrigsten Wertungssummen erhält jeweils die volle Punktzahl von 8 bzw. 4 Punkten. Die Punkte für die weiteren Angebote werden nach der folgenden Formel berechnet: $\text{Punkte} = (\text{niedrigste Wertungssumme} / \text{Wertungssumme des Bieters}) * (\text{max. Punktezahl je Position} - \text{bspw. 8 für Position a.})$ Das Ergebnis wird auf zwei Nachkommastellen gerundet. a. Netto-Pauschalpreis (5 Jahre Grundlaufzeit) 8 Punkte Angabe eines Netto-Pauschalpreises für die fünfjährige Grundlaufzeit Für den Netto-Pauschalpreis wird eine eigene Wertungssumme gebildet und bewertet. Diese Wertungssumme umfasst jeweils sämtliche vom Bieter angebotenen Preise und Vergütungsbestandteile gemäß den Vorgaben des Preisblatts inkl. Nebenkosten für den betreffenden 5-Jahres-Zeitraum. b. Netto-Pauschalpreis (optionale Verlängerung um 5 Jahre) 8 Punkte Angabe eines Netto-Pauschalpreises für die optionale Verlängerung um einmalig weitere fünf Jahre Für den Netto-Pauschalpreis wird eine eigene Wertungssumme gebildet und bewertet. Diese Wertungssumme umfasst jeweils sämtliche vom Bieter angebotenen Preise und Vergütungsbestandteile gemäß den Vorgaben des Preisblatts inkl. Nebenkosten für den betreffenden 5-Jahres-Zeitraum. c. Stundensatz (Optionale Verlängerung ab Vertragsjahr 11) 4 Punkte Angabe eines Stundensatzes für die weiteren einjährigen Optionen ab Vertragsjahr 11 und ein sich hieraus ableitender fiktiver Gesamtpreis für 100 Stunden (der Gesamtpreis dient lediglich als Kalkulationsgrundlage für das Angebot)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Strategisches Umsetzungskonzept

Beschreibung: Bewertet werden: - Verständnis Gebietssituation - Aufbau Maßnahmenlogik - Priorisierungssystem - Umgang mit Komplexität - Darstellung eines strukturierten Jahresarbeitsplans - Realistische Umsetzungsstrategie für die ersten drei Programmjahre Exzellente Qualität mit herausragenden Merkmalen, die über das geforderte Maß deutlich hinausgehen. 23 - 25 Punkte Gute Qualität mit einzelnen klar benennbaren Verbesserungsbereichen, Anforderungen im Wesentlichen erfüllt. 20 - 22 Punkte Ausreichende Qualität mit relevanten Schwächen, Anforderungen mit Einschränkungen erfüllt. 16 - 19 Punkte Eingeschränkt akzeptable Qualität mit schwerwiegenden Defiziten, Mindestanforderungen teilweise verfehlt. 11 - 15 Punkte Unzureichende Qualität mit massiven

Problemen, Anforderungen nicht erfüllt. 6 - 10 Punkte Nicht akzeptable Qualität mit inakzeptablen Defiziten, keine Annahme möglich oder kein Konzept eingereicht. 0 - 5 Punkte
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 3. Projekt- und Fördermittelmanagement

Beschreibung: Bewertet werden: - Darstellung des Prozesses zur Erstellung, Abstimmung und Qualitätssicherung der jährlichen Förderanträge - Controllingkonzept - Mittelsteuerung - Dokumentationssystem - Risikomanagement im Fördermittelbereich - Darstellung der Fristenüberwachung - Struktur der Berichts- und Abstimmungsprozesse mit Fördergebern
Exzellente Qualität mit herausragenden Merkmalen, die über das geforderte Maß deutlich hinausgehen. 18 - 20 Punkte Gute Qualität mit einzelnen klar benennbaren Verbesserungsbereichen, Anforderungen im Wesentlichen erfüllt 15 - 17 Punkte Ausreichende Qualität mit relevanten Schwächen, Anforderungen mit Einschränkungen erfüllt 12 - 14 Punkte Eingeschränkt akzeptable Qualität mit schwerwiegenden Defiziten, Mindestanforderungen teilweise verfehlt 8 - 11 Punkte Unzureichende Qualität mit massiven Problemen, Anforderungen nicht erfüllt 4 - 7 Punkte Nicht akzeptable Qualität mit inakzeptablen Defiziten, keine Annahme möglich oder kein Konzept eingereicht 0 - 3 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 4. Aktivierungs- & Beteiligungskonzept

Beschreibung: Bewertet werden: - Eigentümeransprache - Anreizprogramm-Management - Konfliktmanagement - Verstetigung Beteiligung - Integration analoger und digitaler Beteiligungsformate - Konzept Betreuung Verfügungsfonds
Exzellente Qualität mit herausragenden Merkmalen, die über das geforderte Maß deutlich hinausgehen. 14 - 15 Punkte Gute Qualität mit einzelnen klar benennbaren Verbesserungsbereichen, Anforderungen im Wesentlichen erfüllt 11 - 13 Punkte Ausreichende Qualität mit relevanten Schwächen, Anforderungen mit Einschränkungen erfüllt 8 - 10 Punkte Eingeschränkt akzeptable Qualität mit schwerwiegenden Defiziten, Mindestanforderungen teilweise verfehlt 5 - 7 Punkte Unzureichende Qualität mit massiven Problemen, Anforderungen nicht erfüllt 2 - 4 Punkte Nicht akzeptable Qualität mit inakzeptablen Defiziten, keine Annahme möglich oder kein Konzept eingereicht 0 - 1 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 5. Organisation & Präsenzstruktur

Beschreibung: Bewertet werden: - Vor-Ort-Präsenz - Reaktionszeiten - Abstimmungsstruktur - Vertretungsregelung
Die dargestellte Organisations- und Präsenzstruktur ist besonders nachvollziehbar, verlässlich und praxistauglich. Die Ausführungen lassen eine besonders strukturierte, kontinuierliche und zielorientierte Projektbearbeitung sowie eine sehr verlässliche Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber erwarten. 9 - 10 Punkte Die dargestellte Organisations- und Präsenzstruktur ist nachvollziehbar, verlässlich und praxistauglich. Die Ausführungen lassen eine strukturierte, kontinuierliche und zielorientierte Projektbearbeitung sowie eine verlässliche Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber erwarten. Einzelne Aspekte weisen geringfügige Schwächen oder Konkretisierungsbedarfe auf. 7 - 8 Punkte Die dargestellte Organisations- und Präsenzstruktur ist im Wesentlichen nachvollziehbar und

geeignet. Die Ausführungen lassen eine grundsätzlich geeignete und überwiegend strukturierte Projektbearbeitung erwarten. Das Konzept weist jedoch mehrere allgemeine oder wenig konkretisierte Ansätze auf. 5 - 6 Punkte Die dargestellte Organisations- und Präsenzstruktur ist nur teilweise nachvollziehbar oder eingeschränkt geeignet. Die Ausführungen weisen erkennbare Schwächen hinsichtlich Verlässlichkeit, Struktur oder Praxistauglichkeit auf. Es bestehen Zweifel an einer durchgehend kontinuierlichen und zielgerichteten Projektbearbeitung. 3 - 4 Punkte Die dargestellte Organisations- und Präsenzstruktur ist überwiegend nicht nachvollziehbar oder nur in sehr eingeschränktem Maße geeignet. Die Ausführungen weisen erhebliche Defizite in organisatorischer, struktureller oder fachlicher Hinsicht auf. Eine verlässliche und strukturierte Projektbearbeitung ist nur in Ansätzen erkennbar. 1 - 2 Punkte Die dargestellte Organisations- und Präsenzstruktur ist nicht nachvollziehbar und ungeeignet. Die Ausführungen lassen keine tragfähige organisatorische oder strukturelle Grundlage erkennen. Eine verlässliche und zielgerichtete Projektbearbeitung ist auf Grundlage der Darstellung nicht zu erwarten. 0 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 6. Präsentation

Beschreibung: Die benannten Projektleiter der Bieter stellen sich und das Umsetzungskonzept in einer 30-minütigen Präsentation in Präsenz vor. Der Aufbau der Präsentation orientiert sich an der vorgegebenen Struktur des Umsetzungskonzeptes. Zudem sind der Projektleiter so-wie das Projektteam vorzustellen. Bewertet werden: - fachliche Souveränität -

Moderationskompetenz - Fähigkeit zur strukturierten Beantwortung fachlicher Rückfragen - strategisches Verständnis - Teamdynamik Die Leistung erfüllt die Anforderungen in jeder Hinsicht in besonders hohem Maße; die Präsentation zeichnet sich durch durchgehend ausgeprägte fachliche Souveränität, eine strukturierte und adressatengerechte Moderation, eine präzise und vollständige Beantwortung fachlicher Rückfragen sowie ein klar erkennbares strategisches Verständnis und eine sehr gut kooperative Teamdynamik aus. 9 - 10 Punkte Die Leistung erfüllt die Anforderungen in vollem Umfang; die Präsentation zeigt eine sichere fachliche Grundlage, eine überwiegend strukturierte Moderation, weitgehend zutreffende und nachvollziehbare Antworten auf Rückfragen sowie ein erkennbares strategisches Verständnis und eine insgesamt funktionierende Teamabstimmung. 7 - 8 Punkte Die Leistung erfüllt die Anforderungen im Allgemeinen; die Präsentation weist eine im Wesentlichen vorhandene fachliche Grundlage auf, zeigt jedoch teilweise Defizite in der Moderation, der strukturierten Beantwortung von Rückfragen sowie im strategischen Verständnis; die Teamdynamik ist insgesamt ausreichend ausgeprägt. 5 - 6 Punkte Die Leistung weist Mängel auf, erfüllt jedoch im Ganzen noch die Mindestanforderungen; die Präsentation ist durch fachliche Unsicherheiten, eine eingeschränkt strukturierte Moderation sowie unvollständige oder teilweise unzutreffende Antworten auf Rückfragen gekennzeichnet; strategisches Verständnis und Teamarbeit sind nur in Ansätzen erkennbar. 3 - 4 Punkte Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen, lässt jedoch erkennen, dass die Grundstrukturen noch vorhanden sind; die Präsentation zeigt erhebliche fachliche Defizite, eine unzureichende Moderation, überwiegend unzureichende Beantwortung von Rückfragen sowie ein kaum ausgeprägtes strategisches Verständnis und deutliche Schwächen in der Teamdynamik. 1 - 2 Punkte Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen; selbst grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten sind nicht in ausreichendem Maße erkennbar; die Präsentation ist fachlich unzureichend, nicht strukturiert moderiert, Rückfragen können nicht sachgerecht beantwortet werden, und weder strategisches Verständnis noch funktionierende Teamdynamik sind feststellbar. 0 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPMZRX/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPMZRX>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPMZRX>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Werden einzelne der aufgeführten Eignungsnachweise und -kriterien nicht bereits in dem Teilnahmeantrag nachgewiesen, wird der Auftraggeber eine oder mehrere angemessene Nachfrist(en) zum Nachweis der betreffenden Eignungskriterien setzen. Weist ein Bewerber auch innerhalb der Nachfrist eines der Eignungskriterien nicht nach, kann ein Ausschluss des entsprechenden Bewerbers vom weiteren Verfahren erfolgen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist grundsätzlich unzulässig, sofern der behauptete Verstoß nicht fristgemäß bei der Vergabestelle gerügt wird. Insoweit wird auf die Rechtsbehelfsfristen und Präklusionsbestimmungen entsprechend § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. So sind nach § 160 Abs. 3 S. 1 GWB Nachprüfungsanträge unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegen-über dem Auftraggeber gerügt werden (vgl. dazu die Teilnahmefrist der vorliegenden Bekanntmachung), 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Rosbach vor der Höhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Rosbach vor der Höhe

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rosbach vor der Höhe

Registrierungsnummer: DE112591525

Postanschrift: Homburger Straße 64

Stadt: Rosbach vor der Höhe

Postleitzahl: 61191

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

E-Mail: briel@rosbach-hessen.de

Telefon: +49 6003 822 221

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9de0c796-c6d0-4f45-94d6-555c87215a4c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/06/2026 16:10:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 386129-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 107/2026

Datum der Veröffentlichung: 05/06/2026